

# Antrag Nr. 11-F-03-0039

## Bündnis 90/Die Grünen

---

### Betreff:

Weniger Verkehr und Lärm für Biebrich und Schierstein!  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.06.2011 -

### Antragstext:

Der Wiesbadener Stadtteil Biebrich kämpft mit massiven Verkehrs- und Lärmproblemen im Umfeld des Gewerbegebietes Hagenauer Straße/ Äppelallee und BAB 66 und 643. Ein geplanter Ausbau eines Möbelmarktes im Gewerbegebiet und der sechsspurige Ausbau der BAB 643 werden die Verkehrs- und Lärmprobleme für Biebrich als auch für Schierstein weiter verschärfen, vor allem wenn der Autobahnausbau ohne einen umfassenden Lärmschutz erfolgt. Die von der Stadt geforderten Lärmschutzwände beidseitig entlang der gesamten Neubaustrecke sind im Planfeststellungsverfahren vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung nicht berücksichtigt worden.

Ein Workshop zu den Verkehrsproblemen in Biebrich, wie er am 27.10.2010 analog für das Gewerbegebiet Petersweg Ost durchgeführt wurde, liegt auch im Interesse der Anwohnerinnen und Anwohner. Diese können durch dieses Vorgehen stärker in die Lösungsfindung eingebunden werden.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. gegen den Planfeststellungsbeschluss zum Ausbau der BAB 643 Klage einzureichen, wenn in diesem Beschluss der durch die Stadt Wiesbaden geforderte umfassende Lärmschutz nicht berücksichtigt wird.
2. zeitnah einen Workshop vorzubereiten und durchzuführen, der die Verkehrsprobleme in Biebrich, die durch das Gewerbegebiet und die BAB 643 verursacht werden, thematisiert und Lösungswege erarbeitet. Am Workshop sollen auch interessierte Bürgerinnen und Bürgern teilnehmen können. Um eine rechtzeitige und umfassende Bekanntmachung des Termins wird gebeten.

Wiesbaden, 09.06.2011

Christiane Hinninger  
Fraktionsvorsitzende

Carola Pahl  
Fraktionsgeschäftsführerin